

B e r a t u n g s v o r l a g e

Gemeinde Grünheide (Mark)

Vorlage-Nr.	Beratungsgremien	zur Behandlung vorgesehen	Termin Sitzung	behandelt (Datum)
0028/20 x öffentlich nichtöffentlich	1 Ortsbeirat	x		
	2 Hauptausschuss	x	09.06.2020	
	3 Finanzausschuss	x		
	4 Ausschuss f. BOW			
	5 Ausschuss f. ONUTGV			
	6 Ausschuss f. SJKS			
Amt/Fraktion	Grundstücksverwaltung			
Datum der Erstellung	12.05.2020			
Vermerke zu Änderungen	(am/durch/Begründung)			

Betreff:

Beratung zur Entbehrlichkeit im OT Spreeau, F 1, FS 111, 118, 119, 120, 539, 540, 541, 563, 564, 587, Blatt 931 & 891, Dorfstraße, 6708 m²

Rechtsgrundlage:

§ 79 Kommunalverfassung Brandenburg

Regelungen zum Umgang mit kommunalen Grundstücken der Gemeinde Grünheide (Mark)

Bezug:

Grunderwerbsersuchen vom 13.03.2020

OB vom 02.09.2020

Beratungsvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Grünheide (Mark) beschließt die Entbehrlichkeit des Grundstücks gelegen an der Dorfstraße, Flurstück 587 der Flur 1 der Gemarkung Spreeau. Die Verwaltung wird beauftragt, das Grundstück nach Einheimischenmodell für Ortsansässige unter Abgabe eines Nutzungs- bzw. Bebauungskonzeptes zum Mindestgebot in Höhe von 30,00 €/m² öffentlich auszuschreiben.

Begründung:

Das Grundstück ist über die Dorfstraße erschlossen und ist eine mögliche Entwicklungsfläche für den Ort. Da es sich hierbei um Waldflächen handelt, wurden die Flächen nicht für Entbehrlichkeit betrachtet. Der Antragsteller ist bereits Eigentümer der benachbarten Flurstücke 46/1, 46/2, 366, 364, 114 und 117 und dabei diese im Zusammenhang mit denen zu beplanen (siehe Anlage). Aufgrund der Tesla-Ansiedlung ist die Wohnraumschaffung unabdingbar.

Aus Sicht des Ortsbeirates soll das Flurstück 587 nach einem „Einheimischenmodell“ vergeben werden, nur an Ortsansässige. Die Entbehrlichkeit für die restlichen Flurstücke 111, 118, 119, 120, 539, 540, 541, 563 und 564 soll nicht erklärt werden, da hier die letzten Reserveflächen für den Gemeinbedarf gesehen werden.

Empfehlung des Ausschusses			
	ja	nein	Enthaltung
Die Vorlage wird zur Beschlussfassung empfohlen:			
Die Vorlage wird zur Wiedervorlage empfohlen:			
Die Vorlage wird von der Tagesordnung abgesetzt:			
Folgende Änderungsvorschläge werden unterbreitet:			

Amtsleiter

Vorsitzende/r Gremium

Gemeinde Grünheide (Mark)

Gemeindevertretung Grünheide (Mark)

Beschlussvorlage/Beschluss

Beschlussgremium	Vorlage-Nr.	Datum der Sitzung	TOP	öffentlich	nicht öffentlich
Gemeindevertretung	0028/20			x	
Amt	Grundstücksverwaltung		Datum der Erstellung		12.05.2020

Betreff:

Beschlussfassung zur Entbehrlichkeit im OT Spreeau, F 1, FS 111, 118, 119, 120, 539, 540, 541, 563, 564, 587, Blatt 931 & 891, Dorfstraße, 6708 m²

Rechtsgrundlage:

§ 79 Kommunalverfassung Brandenburg

Regelungen zum Umgang mit kommunalen Grundstücken der Gemeinde Grünheide (Mark)

Bezug:

Grunderwerbsersuchen vom 13.03.2020

OB vom 02.09.2020

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Grünheide (Mark) beschließt die Entbehrlichkeit des Grundstücks gelegen an der Dorfstraße, Flurstück 587 der Flur 1 der Gemarkung Spreeau. Die Verwaltung wird beauftragt, das Grundstück nach Einheimischenmodell für Ortsansässige unter Abgabe eines Nutzungs- bzw. Bebauungskonzeptes zum Mindestgebot in Höhe von 30,00 €/m² öffentlich auszuschreiben.

Begründung:

Das Grundstück ist über die Dorfstraße erschlossen und ist eine mögliche Entwicklungsfläche für den Ort. Da es sich hierbei um Waldflächen handelt, wurden die Flächen nicht für Entbehrlichkeit betrachtet. Der Antragsteller ist bereits Eigentümer der benachbarten Flurstücke 46/1, 46/2, 366, 364, 114 und 117 und dabei diese im Zusammenhang mit denen zu beplanen (siehe Anlage). Aufgrund der Tesla-Ansiedlung ist die Wohnraumschaffung unabdingbar.

Aus Sicht des Ortsbeirates soll das Flurstück 587 nach einem „Einheimischenmodell“ vergeben werden, nur an Ortsansässige. Die Entbehrlichkeit für die restlichen Flurstücke 111, 118, 119, 120, 539, 540, 541, 563 und 564 soll nicht erklärt werden, da hier die letzten Reserveflächen für den Gemeinbedarf gesehen werden.

Stellungnahme der Kämmerei	ja	nein
Beträge stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung		
außerplanmäßige Einnahmen		
Bemerkungen der Kämmerei:		

Unterschrift Kämmerei

Unterschrift Bürgermeister

Die vorstehende Beschlussvorlage wurde zum Beschluss erhoben:

gesetzlich gewählte Vertreter		19	
anwesende Vertreter			
Beschlussen mit dem Ergebnis			Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung vom:
ja	nein	Enthaltungen	
			Seite:
Beschluss-Nr.:			
Bemerkungen:			
Aufgrund des § 22 der KVerf des Landes Brandenburg			
<input checked="" type="checkbox"/> waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen*			
<input type="checkbox"/> haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:*			
* zutreffendes bitte ankreuzen			

- Christiani -
Bürgermeister

(Siegel)

- Eichmann -
Vorsitzende der Gemeindevertretung